

Presseinformation

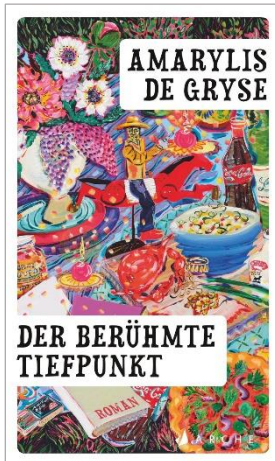
»Der trockene Humor, wie man ihn aus Flandern kennt, macht ›Der berühmte Tiefpunkt‹ zu einem charmanten und berührenden Debüt.« De Volkskrant

Amarylis De Gryse

Der berühmte Tiefpunkt

Roman

ARCHE



Amarylis De Gryse gehört zu den vielversprechendsten Nachwuchsautor*innen niederländischer Sprache. Mit *Der berühmte Tiefpunkt* war sie für den Debütpreis ›De Bronzen Uik‹ nominiert. Darin erzählt sie von Spiegeleiern und Pastasauce, Familienproblemen und Pflegenotstand, vor allem aber von einer jungen Frau, die ihr Leben endlich selbst in die Hand nimmt.

Nachdem Marieke, Ende zwanzig, von ihrem Freund, dem Metzger Blok, aus ihrem schicken Reihenhaus geworfen wurde und eine defekte Maschine im Waschsalon ihre Sommerklamotten verschluckt hat, wohnt sie in einem Mietwagen am Kanal und trägt dieselbe viel zu warme Jeans. Statt Blok zu vermissen, träumt Marieke von den Hackbällchen ihrer Mutter und bespitzelt ihren Vater, der die Familie verlassen hat, als Marieke noch klein war. Auf der Arbeit im Altersheim wird sie mit den »hoffnungslosen Fällen« in der Gluthitze alleingelassen und mit Billigfraß abgespeist, während die anderen Senior:innen in einen klimatisierten Neubau umziehen dürfen. Als auf dem Servierwagen schon wieder Wurst und Apfelmus warten, hat Marieke es endgültig satt. Gleichzeitig rückt ihr die eigene Vergangenheit immer mehr auf die Pelle: Wie war das eigentlich damals mit der Trennung ihrer Eltern? Will sie überhaupt zu Blok zurück? Und können Pralinen alles wiedergutmachen?

Essen ist ein zentrales Thema in De Gryses Roman: Es dient als Metapher für Machtverhältnisse, dem lustvollen Essen und Kochen wird aber auch ein emanzipatorisches Potential zugesprochen. Essen ist bei De Gryse sozialer Kitt, Trostspender und triggert Erinnerungen. Trotz seiner Leichtigkeit verhandelt *Der berühmte Tiefpunkt* aber auch schwierige Themen, allen voran die Personalnotstände und fatalen Sparmaßnahmen in der Care-Arbeit, Bodyshaming oder Eltern mit Depressionen.

Amarylis De Gryse: *Der berühmte Tiefpunkt*Roman | Deutsche Erstausgabe | Originaltitel: *Varkensribben*

Aus dem Niederländischen von Ruth Löbner

256 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

€ 22,00 [D] | € 22,70 [A]

ISBN: 978-3-7160-0033-5

Erscheint am 13. Juli 2023 im Arche Verlag

Die Autorin



© Ilia Keizer

Amarylis De Gryse, geboren 1989, wuchs in Westflandern auf und wohnt in Antwerpen. Die gelernte Sozialarbeiterin kocht leidenschaftlich gern vegetarische Gerichte und absolviert eine Umschulung zur Bio-Landwirtin. *Der berühmte Tiefpunkt* ist ihr erster Roman, der auf der Shortlist für den Debütpreis ›De Bronzen Ulk stand.

Die Übersetzerin

Ruth Löbner, geboren 1976 in Mönchengladbach, studierte Allgemeine Sprachwissenschaft in Düsseldorf und arbeitet als freischaffende Autorin und Literaturübersetzerin in ihrer Geburtsstadt.

Internationale Pressestimmen zu *Der berühmte Tiefpunkt*

»Die Hauptfigur Marieke ist keine Vertreterin der ewig nörgelnden Generation Y, sondern eine klassische verlorene Seele. So manch eine*r wird sich in ihrer lebenswerten Tollpatschigkeit wiedererkennen. Der trockene Humor, wie man ihn aus Flandern kennt, macht ›Der berühmte Tiefpunkt‹ zu einem charmanten und berührenden Debüt.« **De Volkskrant**

»Amarylis De Gryse versteht es, die Leser*innen an den Wickel zu bekommen. Schon in der Eröffnungsszene von ›Der berühmte Tiefpunkt‹ zeigt sie, was sie kann.« **De Morgen**

»Scheinbar mühelos verwebt De Gryse ihre Handlungsstränge miteinander, bis sie alle in einem donnernden Finale zusammenlaufen.« **De Lage Landen**

»Ein unbedingt lesenswertes Buch voller Bilder, die im Gedächtnis bleiben, und Sätze, an die man sich erinnern wird.« **Krant van West-Vlaanderen**

Presse- und Interviewanfragen bitte an: Literatur- und Pressebüro Politycki & Partner, Stefanie Endres | stefanie.endres@politycki-partner.de, Tel. +49 (0)40/430 9315-16